

Prüfung, welcher QST-Satzbestimmende Lohn zur Anwendung gelangt

Erhält der Mitarbeitende eine monatliche Lohnzahlung?

NEIN

Erklärung Jahres - /Monatsmodell

Monatliche Abrechnungsperiode

Die Berechnung des QST-Satzbestimmenden Lohnes erfolgt anhand des Stundenlohns, welcher mit 180 Stunden multipliziert wird. Ist ein Tageslohn vereinbart, erfolgt die Multiplikation mit 21.667.

Jährliche Abrechnungsperiode

Die Berechnung des QST-Satzbestimmenden Lohnes erfolgt anhand des Stundenlohns, welcher mit 2160 multipliziert und anschliessend durch 12 dividiert wird. Ist ein Tageslohn vereinbart, erfolgt die Multiplikation mit 260 und anschliessend ebenfalls dividiert durch 12.

JA

Erzielt der quellensteuerpflichtige Mitarbeitende weitere Erwerbs- oder Ersatzeinkünfte?

NEIN

Wenn keine weiteren Einkünfte erzielt werden, entspricht der QST-satzbestimmende Lohn dem steuerpflichtigen Lohn.

JA

Werden die weiteren Erwerbs- oder Ersatzeinkünfte beim gleichen Arbeitgeber erzielt?

JA

Wenn alle Einkünfte beim gleichen Arbeitgeber erzielt werden, entspricht der QST-Satzbestimmende Lohn der Summe aller steuerpflichtigen Lohnbestandteile.

NEIN

Ist das Arbeitspensum in Stellenprozenten bestimmbar?

NEIN

Kann kein Arbeitspensum in Stellenprozenten bestimmt werden, entspricht der QST-Satzbestimmende Lohn dem Medianlohn gemäss QST-Tariffle. Ausser wenn der QST-pflichtige Lohn höher ist als der Medianlohn, dann ist der QST-pflichtige Lohn auch der QST-Satzbestimmende Lohn.

JA

Ist das Gesamtpensum in % respektive in CHF bestimmbar?

NEIN

Erklärung Jahres - /Monatsmodell

Monatliche Abrechnungsperiode

Das Total aller periodischen Lohnbestandteile wird dividiert durch den Beschäftigungsgrad und hochgerechnet auf 100 %. Dieser Wert wird durch die Anzahl Sozialversicherungstage dividiert und mit 30 QST-Tagen multipliziert. Nun müssen noch die aperiodischen Lohnbestandteile addiert werden. Dies ergibt den QST-Satzbestimmenden Wert.

Jährliche Abrechnungsperiode

Das Total aller periodischen Lohnbestandteile wird dividiert durch den Beschäftigungsgrad und hochgerechnet auf 100 %. Dies ergibt den periodischen Satzbestimmenden Wert für die aktuelle Abrechnungsperiode. Es wird der kumulierte Wert der periodischen QST-Satzbestimmenden Lohnes der Vormonate addiert. Dieser Wert wird durch die kumulierten Sozialversicherungstage dividiert und mit 360 QST-Tagen multipliziert. Nun werden die aperiodischen Lohnwerte addiert. Der so errechnete Jahreswert wird durch 12 dividiert. Dies ergibt den QST-Satzbestimmenden Wert für die aktuelle Abrechnungsperiode.

JA

Erklärung Jahres - /Monatsmodell

Monatliche Abrechnungsperiode

Das Total aller periodischen Lohnbestandteile wird dividiert durch den Beschäftigungsgrad und hochgerechnet auf den Gesamt-Beschäftigungsgrad. Dieser Wert wird durch die Anzahl Sozialversicherungstage dividiert und mit 30 QST-Tagen multipliziert. Nun müssen noch die aperiodischen Lohnbestandteile addiert werden. Dies ergibt den QST-Satzbestimmenden Wert.

Jährliche Abrechnungsperiode

Das Total aller periodischen Lohnbestandteile wird dividiert durch den Beschäftigungsgrad und hochgerechnet auf den Gesamt-Beschäftigungsgrad ergibt den periodischen Satzbestimmenden Wert für die aktuelle Abrechnungsperiode. Es wird der kumulierte Wert der periodischen QST-Satzbestimmenden Lohnes der Vormonate addiert. Dieser Wert wird durch die kumulierten Sozialversicherungstage dividiert und mit 360 QST-Tagen multipliziert. Nun werden die aperiodischen Lohnwerte addiert. Der so errechnete Jahreswert wird durch 12 dividiert. Dies ergibt den QST-Satzbestimmenden Wert für die aktuelle Abrechnungsperiode.